

Gerade in Gruppen mit hohem Anteil an sprachlich und sozial benachteiligt lebenden Kindern und Jugendlichen sowie mit nicht oder wenig deutsch-sprechenden Kindern bedarf es kontinuierlicher und individueller sprachlicher Unterstützung und Interaktion.

Erforderlich hierfür sind:

- Grundlegendes Wissen über sprachanregendes Verhalten und sprachförderliche Kommunikation
- Reflexion des eigenen Kommunikationsverhaltens
- Kenntnisse über den natürlichen Spracherwerb und Abweichungen
- Wissen über gelingendes mehrsprachiges Aufwachsen und interkulturelles Lernen
- Sprache und Kommunikation nicht nur im Einzelkontakt, sondern anhaltend auch in der Gemeinschaft zu pflegen

Ausblick

Mit dieser internen Weiterbildung kann die Sprachförderung in den Spiel- und Lernstuben künftig noch systematischer und zielgerichteter gestaltet werden. Hierzu braucht es neben förderlichen Grundhaltungen und Fachwissen auch gute strukturelle Rahmenbedingungen und Prozesse rund um Personal- und Teamentwicklung. Mit diesem Programm gibt es für die Spiel- und Lernstuben ein stimmiges und ausbaufähiges Fortbildungskonzept, das die hoch bewertete und von allen Seiten geforderte kindliche Sprachförderung konsequent umsetzt. Kleinkinder werden dann ab dem ersten Tag in einer Spielstube und Grundschulkindern und Jugendliche ab dem ersten Tag in einer Lernstube davon profitieren.

Herausgeber
Stadt Erlangen
Stadtjugendamt
Rathausplatz 1
91052 Erlangen

Veranstalter der Weiterbildungsreihe
Abteilung 514 Einrichtungen zur Stärkung von Familien

Organisation und Anmeldung
Petra Busch
Fort- und Weiterbildung
Telefon: 09131 86-1921
E-Mail: petra.busch@stadt.erlangen.de

Konzipierung der Inhalte
Elke Weidner
Fachdienst Sprachförderung
Telefon: 0170 4180243
E-Mail: elke.weidner@stadt.erlangen.de

Bildnachweis
Shutterstock.com

Diese Publikation ist auf 100 % Recyclingpapier gedruckt.



Weiterbildung

für die pädagogischen
Fachkräfte in den
Spiel- und Lernstuben

Sprache als Schlüssel – SpaS



Zertifikat zur
„Fachkraft für
Sprachförder-
pädagogik im
Jugendamt
Erlangen“

Stadt
Erlangen

Sprachkompetenz ist eine Schlüsselkompetenz

Sprache zu verstehen, sprechen, lesen und schreiben zu können sind basale kulturelle Kompetenzen. Sie sind bedeutende Aspekte des menschlichen Ausdrucks und des lebenslangen Lernens. Sprachkompetenz ist von zentraler Bedeutung für die Entwicklung eines Kindes hin zu einer selbstbestimmten, eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit. Sprache ist der Schlüssel zu sozialer Teilhabe und Bildung.

Unser Auftrag in den Spiel- und Lernstuben ist es, die Bildungs- und Zukunftsperspektiven von Kindern und Jugendlichen zu verbessern. Daher nehmen wir das Thema kindliche Sprachentwicklung und Sprachförderung sehr ernst.

Diese Weiterbildung vermittelt breites, fundiertes Wissen und Techniken rund um eine alltagsintegrierte Sprachförderung in Tageseinrichtungen für Kinder mit erhöhten Förder- und Unterstützungsbedarfen, wie die städtischen Spiel- und Lernstuben es sind.

Sprache lernen geschieht im Kontakt und Gespräch mit einer zugewandten Person und ist ein kontinuierlicher, langfristiger Prozess. Erfolgreicher Spracherwerb entwickelt sich in persönlichen Beziehungen, durch Kommunikation im Alltag und durch förderliche Dialoge in einer wohlwollenden Atmosphäre.

Die Erziehenden sind dabei Vorbild: in ihrem Sprachgebrauch, in ihrer Kommunikationsfähigkeit und in ihren Haltungen.

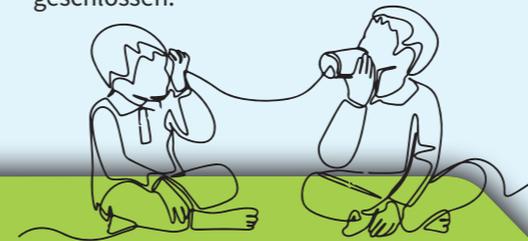
Sprache als Schlüssel – SpaS

Sprache entdecken, anregen und unterstützen



Diese Weiterbildungsreihe

richtet sich an alle pädagogischen Fachkräfte in den Spiel- und Lernstuben. Alle Module werden wiederkehrend angeboten, sodass ein versäumtes Modul auch zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden kann. Die Weiterbildungsreihe wird von verschiedenen Fachleuten rund um Sprachförderung durchgeführt. Sie startet mit Beginn des Schuljahres 2023/2024, hat eine Dauer von ca. 2 Jahren und wird mit dem Zertifikat „**Fachkraft für Sprachförderpädagogik im Jugendamt Erlangen**“ abgeschlossen.



Aufbau der Qualifizierung

- **Vorschulbereich:** Vier verpflichtende **Basismodule B1-B4/1** (8 Tage) und **Wahlmodule** mit insgesamt 6 Tagen
- **Schulbereich:** Vier verpflichtende **Basismodule B1-B4/2** (8 Tage) und **Wahlmodule** mit insgesamt 6 Tagen

Die ausführliche Beschreibung der Weiterbildungsreihe und der einzelnen Module finden Sie im internen Verzeichnis unter:

I:\A51\512-513-514-Allgemein\1Spiel- u -Lernstuben\Weiterbildung Erlanger Sprachförderpädagogik\Weiterbildung Sprachförderpädagogik im Jugendamt.docx

Wahlmodule (W1-W9)

- W1** **Bum Bum Clap - Rhythmus und Sprache - Bodypercussion mit Kindern und Jugendlichen**
Termin: 17./18.04.2024
- W2** **Literacy: Lustvoll Sprachwelten entdecken mit Buch und Schrift**
Termin: 10.10./7.11.2024
- W3** **Gut vorbereitet auf das Lesen- und Schreibenlernen: Die spielerische Förderung der phonologischen Bewusstheit im Kindergartenalter**
Termin: 17.02.2025
- W4** **Lese-Rechtschreibschwierigkeiten: Sollte das Kind einfach mehr üben oder hat es eine Lese-Rechtschreib-Störung?**
Termin: 21.02.2025
- W5** **Hausaufgaben effektiv begleiten**
Termin: 2025
- W6** **Digitale Medien und Sprachförderung**
Termin: 2025
- W7** **Interkulturelle Bildung und Sprache**
Termin: 2026
- W8** **Praxis-Workshop Deutsch-im-Koffer – Anwendung und Erweiterungen**
Termin: 2025 1/2 Tag GSL, 1/2 JLS + 2026
- W9** **Spietag- sprachförderliche Materialien in der Kita**
Termin: 2026